

BATISEC

September 2019

Liebe Leserin, lieber Leser

Sie erhalten heute Informationen zu folgenden Themen:

- [Sicherer Einsatz von Tragbaren Leitern](#)
- [Körperliche Belastung beim Heben und Tragen von Lasten](#)
- [Aktuelles BATISEC-Kursangebot](#)
- [BATISEC-Geschäftsstelle](#)

Sicherer Einsatz von tragbaren Leitern

Zahlreiche Unfälle mit tragbaren Leitern veranlassen die Sicherheitsverantwortlichen von Baustellen immer häufiger, deren Einsatz stark einzuschränken oder gar zu verbieten. Vor dem Benutzen sollte man sich grundsätzlich die Frage stellen, ob eine tragbare Leiter für die geplante Arbeit das geeignete Arbeitsmittel ist.



Für den sicheren Einsatz von Leitern gelten folgende Voraussetzungen:

- nur für kurz dauernde Arbeiten mit geringem Umfang
- nur für leichte Arbeiten
- nur wenn keine oder geringfügige Horizontalkräfte auf die Leiter einwirken
- nicht für flächendeckende Arbeiten
- nur bei geringer Absturzhöhe (ab einer Absturzhöhe von 3 m ist die Leiter als Arbeitsplatz nicht geeignet)

Überprüfen Sie vor jedem Einsatz den korrekten Umgang mithilfe der aktuellen Suva Checkliste ["Tragbare Leitern"](#) (Publikation 67028)

Körperliche Belastung beim Heben und Tragen von Lasten

Beim Lastentransport von Hand treten häufig Verletzungen, wie z. B. Muskelzerrungen- oder -risse durch akute Überlastung auf. Im Weiteren sind Beschwerden am Bewegungsapparat, insbesondere des Rückens, die Hauptursache für Arbeitsunfähigkeit und Invalidität. Auch die Kosten der Arbeitsunfälle, die sich beim Lastentransport von Hand ereignen, sind sehr hoch: Sie betragen gemäss Suva durchschnittlich CHF 23'450.

Mit folgenden Tipps können Unfälle beim Heben und Tragen von Lasten vermieden werden.

Lasten sollten, wenn möglich mit Hilfsmitteln bewegt werden:

1. Einsatz von motorbetriebenen Transportmitteln (Stapler, Krane, Aufzüge usw.)
2. Benutzen von handbetriebenen Transporthilfsmitteln (Sackkarren, Schubkarren, Handgabelhubwagen usw.)
3. Benutzen von Traghilfen (Traggurten, Traggriffe usw.)

Ist der Einsatz von Hilfsmitteln nicht möglich, sollen körperliche Belastungen beurteilt und vorbeugende Massnahmen rechtzeitig eingeleitet werden.

Dabei hilft Ihnen die Suva Dokumentation «Beurteilung der körperlichen Belastung, Heben und Tragen von Lasten» (Publikation 88190).



Weitere Informationen finden Sie in der EKAS Informationsbroschüre «Lastentransport von Hand», Bestellnummer 6245.

Aktuelles BATISEC-Kursangebot

Die obligatorischen KOPAS-Kurse der BATISEC sind Bestandteil der Branchenlösung der Arbeitgeberverbände sissetec, VSEI, Swissolar, Isolsuisse, SVK und VSD sowie der Gewerkschaften Syna und Unia.

Neben dem Basiskurs bietet die BATISEC in der ganzen Schweiz Weiterbildungskurse für KOPAS und Mitarbeiter an:

- KOPAS Basiskurs
- KOPAS Weiterbildungskurs Refresher
- KOPAS Weiterbildungskurs Praxis
- KOPAS Weiterbildungskurs Sicherheitssystem
- KOPAS Weiterbildungskurs Rechtliche Grundlagen
- Asbestkurs
- Mitarbeiter-Sicherheitskurs

Die Kursanmeldung erfolgt über <https://www.batisec.ch/de/dienstleistungen/kurse/>.

BATISEC Geschäftsstelle

Für Ihre Fragen, Bestellungen und andere Anliegen steht Ihnen BATISEC zur Verfügung:

BATISEC
c/o SRB Assekuranz Broker AG
Luggwegstrasse 9
Postfach
CH-8048 Zürich
www.batisec.ch
info@batisec.ch
044 497 87 33

